

Bericht vom Markt der Inklusion – weniger Barrieren, mehr Teilhabe“

Dem Aufruf der Landesarbeitsgemeinschaft Selbsthilfe Sachsen (LAG) zum „Markt der Inklusion – weniger Barrieren, mehr Teilhabe“ in Dresden am 05.05.2022 waren wir gern gefolgt. Der Markt fand anlässlich des [Europäischen Protesttag zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung](#) statt. Gemeinsam mit anderen Verbänden und Selbsthilfegruppen wollten wir ein Zeichen setzen für mehr Inklusion und Barrierefreiheit.

So bauten wir unseren Stand vor dem Kulturpalast in Dresden um 14:00 Uhr bei schönstem Sonnenschein auf. Bis 17 Uhr hatten wir insgesamt 52 Besucher am Stand und dabei intensive Gespräche zum Thema Polyneuropathie, GBS und CIDP. Viele dieser Besucher nahmen unser Informationsmaterial und gern auch das eine oder andere Werbemittel mit. Unter den Besuchern waren Betroffene, aber auch Schüler des Bergbaumuseums Oelsnitz sowie eine junge Ärztin aus Arnsdorf.

Ein Protest braucht natürlich Plakate und so hatte die LAG SH Sachsen aufgerufen eigene Protestplakate zu entwerfen. Das Ergebnis unserer Kreativität hing gut sichtbar am Stand der LAG.



Wir beendeten um 17:00 Uhr den Nachmittag mit einem guten Gefühl. Aus unserer Sicht war es eine gelungene Veranstaltung.

Elke und Eckhard Schröter Gert Grellert Heike Busch

GBS CIDPLandesverband Sachsen der
Deutsche Polyneuropathie Selbsthilfe e.V,

Ausführliche Informationen im Artikel der LAG:

<https://lag-selbsthilfe-sachsen.de/rueckblick-markt-der-inklusion-weniger-barrieren-mehr-teilhabe/>

Artikel der LAG in Leichter Sprache:

<https://lag-selbsthilfe-sachsen.de/ls/ruck%c2%b7blick-zur-protest%c2%b7aktion-in-dresden/>